

Kurz-Mitteilungen

der Paul-Gerhardt-Gesellschaft e.V.

Herausgeber: Vorstand: Dr. Christian Bunnens, Susanne Weichenhan;
Günter Balders, Winfried Böttler, Reinhard Mawick, Ekkehard Popp

Redaktion und V.i.S.P: Winfried Böttler

Sonderausgabe Dezember 2014



**Sehr verehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder!**

Dankbar blicken wir in diesem zu Ende gehenden Jahr 2014 zurück auf 15 Jahre Bestehen der Paul-Gerhardt-Gesellschaft. Wir bitten Sie aber um Verständnis, dass Sie ausgerechnet im Jubiläumsjahr die „Mitteilungen“ unseres Vorstandes in veränderter Form als „Kurz-Mitteilungen“ erhalten. Unser Präsident Dr. Christian Bunnens, der normalerweise den umfangreichsten Teil der Vorbereitung leistet, konnte aufgrund seiner Erkrankung diesmal nicht in gewohnter Weise tätig sein. Wir freuen uns aber, dass er auf dem Weg der Genesung und Rehabilitation ist und wünschen ihm von Herzen gute Besserung, Geduld und getrosten Mut auf dem Pfad bergauf!

Wir wollten Ihnen aber, wie gewohnt um den Jahreswechsel unsere Jahresgabe zukommen lassen. Es ist eine - extra für unsere Jahrestagung entstandene - Komposition von Vorstandsmitglied Ekkehard Popp. Sie erhalten den Mitschnitt der tief anrührenden Uraufführung auf Schwanenwerder im Mai dieses Jahres und die mit Erläuterungen versehene Partitur. Viel Freude beim Hören und (Mit)lesen.

Außerdem erhalten Sie das Programm und die Einladung zur nächsten Jahrestagung im Mai 2015 in Wittenberg, wieder eine Exkursionstagung. Wir werden auf Paul Gerhardts Spuren aus der Zeit seines Studentenlebens unterwegs sein und wahrnehmen können, wie sich die Stadt kirchlich, baulich und touristisch auf das große Reformationsjubiläum 2017 vorbereitet.

Auch der Termin für unsere nächste Jahrestagung steht fest und kann vorgemerkt werden:

27. bis 29. Mai 2016 in Lübeck

Ebenfalls erhalten Sie mit dieser Ausgabe das Protokoll unserer letzten Mitgliederversammlung im Jahr 2014, sowie die Einladung zur Mitgliederversammlung 2015 in Wittenberg.

Bitte beachten Sie auch die Hinweise unseres Schatzmeisters zur Kontoänderung und den Mitgliedesbeiträgen.

In die vor uns liegende Weihnachtszeit und das kommende Jahr mögen Sie und uns alle kraftvollzarte Worte von Paul Gerhardt als Hoffnungshorizont begleiten:

Unser Kerker, da wir saßen
Und mit Sorgen ohne Maßen
Uns das Herze selbst abfraßen,
Ist entzwei und wir sind frei.

Schönstes Kindlein in dem Stalle,
Sei uns freundlich, bring uns alle
Dahin, da mit süßem Schalle
Dich der Engel Heer erhöht!

Mit guten Wünschen für eine lichtvolle Adventszeit grüßen im Namen des Vorstands

Susanne Weichenhan

und

W. Böttler

Susanne Weichenhan,
Stellvertreterin des Präsidenten
Winfried Böttler, Schatzmeister

Inhalt:

| | |
|---|---|
| Zu dieser Ausgabe | 1 |
| Jahrestagung 2015 in Lutherstadt Wittenberg | 2 |
| Protokoll der Mitgliederversammlung 2014 | 3 |
| Kassenbericht 2013 | 4 |
| Neue Bankverbindung, Mitgliedsbeitrag | 4 |
| Mitteilungen des Schatzmeisters..... | 4 |

Wir laden herzlich ein zu den Paul-Gerhardt-Tagen 2015 vom 29. – 30. Mai 2015 in Lutherstadt-Wittenberg

Paul Gerhardt in Wittenberg – eine Spurensuche

Der Vorstand lädt ein zu einer Exkursionstagung in die Stadt, in der Paul Gerhardt studierte und beinahe fünfzehn seiner Lebensjahre verbrachte.

Programm:

Vorträge und Exkursionen:

Professor Konrad Klek; Luther als Begründer des evangelischen Kirchenliedes in Wittenberg

Dr. Johannes Block; Führung durch die Stadtkirche und Erläuterung des Cranach-Altars

Dr. Andreas Stegmann; Paul Gerhardt an der Universität Wittenberg

Dr. Stefan Rhein; Stadtführung durch Wittenberg

Besuch im Stadtmuseum

Paul Gerhardt ökumenisch. Wir singen Paul-Gerhardt-Lieder aus dem Gotteslob in der katholischen Kirche.

Kosten für die Tagung, eine Übernachtung mit Frühstück und 2 Mahlzeiten:

im Doppelzimmer 75,00 €

im Einzelzimmer 85,00 €.

Anmeldung zur Tagung bin spätestens 31. März 2015 an:

Paul-Gerhardt-Gesellschaft, Pfarrer Winfried Böttler, Grabertstr. 5, 12169 Berlin,

Bitte überweisen Sie die Tagungskosten zusammen mit der Anmeldung.

Mit der Überweisung der Tagungskosten wird die Anmeldung verbindlich.

(Konto Evangelische Bank eG, BLZ 520 604 10, Kontonummer 3910423

IBAN: DE13 5206 0410 0003 9104 23 BIC: GENODEF1EK1)

Besuchen Sie die Internetseite unserer Gesellschaft:

www.Paul-Gerhardt-Gesellschaft.de

Dort finden Sie neben den Zielen, der Satzung und den Mitteilungen unserer Gesellschaft eine umfangreiche Bibliographie.

**Protokoll der Jahresmitgliederversammlung
der Paul-Gerhardt-Gesellschaft
am 23. Mai 2014, 17.00 Uhr,
in der Bildungsstätte Berlin-Schwanenwerder
Inselstr. 27-28, 14129 Berlin-Nikolassee**

Der Präsident eröffnet die Mitgliederversammlung; gemeinsam werden die Strophen 1, 4, 5 und 16 des Pfingstliedes „Gott, Vater, sende deinen Geist“ gesungen.

TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Präsident Dr. Bunnens begrüßt alle Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung, zu welcher rechtzeitig und schriftlich eingeladen worden war. Laut Namensliste sind 18 Mitglieder (davon 6 Vorstandsmitglieder) anwesend; die Versammlung ist beschlussfähig. Es werden Grüße von den Ehepaaren Tomita, Düchting und v. Goßler ausgerichtet, die nicht an der Tagung teilnehmen können. E. Popp übernimmt das Protokoll.

Zur Tagesordnung gibt es keine Ergänzungen.

**TOP 2 Protokoll über die Mitgliederversammlung
am 24.05.2013 in Lübben**

Das Protokoll (veröffentlicht in den „Mitteilungen“ Nr. 13, 2013, Seite 3) wird ohne Einwendungen zur Kenntnis genommen.

TOP 3 Bericht des Vorstandes

Der Tätigkeitsbericht wird vom Präsidenten verlesen. In der sich anschließenden Aussprache steht zunächst die Mitgliederwerbung im Vordergrund. Die Anregung, auch Teilnehmern und Gästen der Tagung die Teilnahme an der Mitgliederversammlung zu ermöglichen, wird dankbar aufgenommen und vom Vorstand in nächster Zeit beraten.

Weitere Aspekte der Öffentlichkeitsarbeit: Die Überarbeitung eines Werbeflyers der Paul Gerhardt-Gesellschaft wird momentan vom Vorstand vorangetrieben; darüber hinaus wird auf die Bedeutung der Internetpräsenz hingewiesen. Der Vorschlag, die Homepage mit thematisch verwandten Seiten zu verlinken, wird aufgenommen.

Im Folgenden wird die Frage diskutiert, ob zukünftig eine Jahrestagung auch an Orten stattfinden könne, die nicht in direkter Beziehung zum Leben und Wirken Paul Gerhardts stehen. Als süddeutscher Tagungsort ist dabei die Paul-Gerhardt-Gemeinde in München-Laim im Gespräch; Frau Dr. Kadelbach empfiehlt als norddeutschen Tagungsort die Paul-Gerhardt-Gemeinde in Lübeck.

TOP 4 Kassenbericht

Der Schatzmeister Winfried Böttler stellt den Kassenbericht des Jahres 2013 vor und erläutert Einnahmen und Ausgaben der Gesellschaft. Die „Beiträge 9“ werden erst im Jahr 2015 gedruckt.

W. Böttler weist darauf hin, dass die Mitgliedsbeiträge 2014 erst dann per Lastschrift eingezogen werden, wenn

die Abbuchung durch das neue SEPA-Verfahren möglich ist.

TOP 5 Bericht des Rechnungsprüfers

Der Rechnungsprüfer, Herr Gayko, kann nicht anwesend sein. Er hat aber einen schriftlichen Bericht verfasst, der vom Vorstandsmitglied Mawick verlesen wird. Der Bestand der Paul-Gerhardt-Gesellschaft betrug per 31.12.2013 3.304,17 €. Bei der Rechnungsprüfung ergaben sich keine Beanstandungen; daher wird eine Entlastung des Vorstandes empfohlen.

Der Antrag von Prof. Dr. Klek auf Entlastung des Vorstandes wird einstimmig (bei 6 Enthaltungen der Vorstandsmitglieder) beschlossen. (12/00/06)

Dem Rechnungsprüfer, Herrn Gayko, ist der Dank der Mitgliederversammlung zu übermitteln; der Präsident dankt W. Böttler für die gewissenhafte Ausübung der Geschäftsführung.

TOP 6 Pläne 2015

Da ein Thema für die Jahrestagung 2015 in Wittenberg noch nicht feststeht, werden Anregungen zur Themenstellung gegeben. Frau Dr. Kadelbachs Vorschlag: Die internationale Rezeption der Lieder Paul Gerhardts (evtl. konkreter: Skandinavien).

Frau Orland plädiert für eine stärker akzentuierte Andacht während der Tagung, in der auch die in der Seelsorge in Wittenberg Tätigen zu Wort kommen.

Weitere kirchliche Verantwortungsträger „vor Ort“ könnten eingebunden werden: Dr. habil. Block (Pastor an der Stadtkirche), Dr. Weinhold (Leitender Theologe der Paul-Gerhardt-Diakonie), Frau Dr. Dahn (Referentin für Öffentlichkeitsarbeit) und die Kirchenmusiker an der Stadtkirche.

TOP 7 Verschiedenes

Herr Hähle weist auf die gewachsene Anzahl der Lieder evangelischer Dichter im neuen katholischen „Gotteslob“ hin; in diesem Zusammenhang verweist er auf ein gerade erschienen Buch, welches 40 Lieder aus diesem Gesangbuch erschließt: Meinrad Walter, Sing, bet und geh auf Gottes Wegen ..., Freiburg 2013.

Frau Deißner übermittelt Grüße vom Bürgermeister aus Gräfenhainichen – und lädt zur Feier des 410. Geburtstages Paul Gerhardts im Jahre 2017 ein.

Frau Küchler weist auf den „Paul-Gerhardt-Wanderweg“ hin, der sich von Berlin (Nikolai) über Halbe nach Lübben erstreckt. Die Ausschilderung auf einigen Wegabschnitten ist noch nicht geklärt. Dies hängt auch damit zusammen, dass die Auflage eingehalten werden muss, nur bestehende Wanderwege für dieses Projekt zu nutzen.

In der Paul-Gerhardt-Kirche in Lübben ist jetzt die Ausstellung mit Zeichnungen und Filmen über Paul Gerhardt von Schülern zu sehen; sie war früher im Rathaus aufgestellt.

Die Versammlung schließt nach Ansagen für den weiteren Tagungsverlauf um 18.10 Uhr.

Ekkehard Popp, Protokoll

Kassenbericht 2013

| | | Einnahmen | | Ausgaben | |
|---------|-------------------------|--------------------|----------|-----------------|-----------|
| Summen: | Übertrag per 31.12.2012 | | 4.935,63 | | |
| | Mitgliedsbeiträge | 2013 | 2.266,54 | | |
| | Spenden, Kollekten | | 975,00 | | |
| | PG-Tage | Teilnehmerbeiträge | 1.325,00 | | |
| | | TKS Lübben | | | 938,26 |
| | | Hotel Spreeblick | | | 1.936,00 |
| | | Sonst. | | | 19,80 |
| | | (insgesamt) | | | -1.549,26 |
| | Beiträge | Honorar Spende | 143,46 | | |
| | | Druckkosten | | | 3.056,49 |
| | | (insgesamt) | | | -2.913,03 |
| | Notar | | | | 58,91 |
| | Justizkasse | | | | 50,00 |
| | Bankgebühren | | | 0,01 | |
| | Vorstand | | | | 282,00 |
| | Saldo | | 4.710,00 | | 6.341,46 |
| | <i>Übertrag 2012</i> | | | | 4.935,63 |
| | Einnahmen | | | | 4.710,00 |
| | Ausgaben | | | | 6.341,46 |
| | Bestand 31.12.2013 | | | | 3.304,17 |

Achtung: Neue Kontonummer:

Die Evangelische Darlehensgenossenschaft hat sich mit der Evangelischen Kreditgenossenschaft zusammengeschlossen zur

Evangelischen Bank eG

Damit hat sich auch die Kontoverbindung unserer Gesellschaft geändert.

Bitte nutzen sie ab sofort nur noch die neue Kontonummer:

Evangelische Bank eG, BLZ 520 604 10, Kontonummer 3910423

IBAN: DE13 5206 0410 0003 9104 23 - BIC: GENODEF1EK1

Mitgliedsbeiträge 2014

Die Mitglieder, die Ihre Zustimmung zum Einzug des jährlichen Mitgliedsbeitrags durch das Lastschriftverfahren gegeben haben, haben ihren diesjährigen Mitgliedsbeitrag noch nicht entrichtet. Wir erledigen unsere Bankgeschäfte online, auch das Lastschriftverfahren. Leider haben die Umstellung auf das SEPA-Verfahren im Bankverkehr und der Zusammenschluss unserer Bank mit der EKK zur Evangelischen Bank dazu geführt, dass eine neue Software für die Bankgeschäfte angeschafft werden musste. Diese Software ist bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht einsatzfähig, deswegen kann ich die Mitgliedsbeiträge für 2014 nicht mehr im laufenden Jahr einziehen.

Alle Mitglieder, die gerne umgehend ihren Mitgliedsbeitrag entrichten möchten, sind gebeten, dies per Überweisung auf das neue Konto bei der Evangelischen Bank zu tun. (Kontoverbindung siehe oben). Der Mitgliedsbeitrag beträgt für berufstätige Menschen 35,00 € für alle anderen 22,50 €.

Es ist aber auch möglich, abzuwarten, bis im Frühjahr die neue Software einsatzfähig ist. Dann werde ich alle bis dahin nicht entrichteten Mitgliedsbeiträge im März 2015 für das Jahr 2014 einziehen. Für das Jahr 2015 werde ich die Lastschriften dann im Juni/Juli 2015 einlösen.

Ich bitte um Verständnis für dieses Verfahren.

Die Zuwendungsbescheinigungen für das Finanzamt erhalten Sie wie gewohnt zum jeweiligen Termin, an dem der Beitrag entrichtet wurde.

Winfried Böttler, Schatzmeister